

## Medienmitteilung

Jahresabschluss 2023

# PK Rück – Starke Gemeinschaft mit soliden Werten

Vaduz/Zürich, 25. März 2024

Im Geschäftsjahr 2023 stand die PK Rück vor vielfältigen Herausforderungen. Die massgeblichen Rahmenbedingungen für die PK Rück zeigten deutliche Ausprägungen und Veränderungen. Insbesondere die Anzahl der neu gemeldeten Arbeitsunfähigkeitsfälle stieg erneut stark an, was die Bildung von Rückstellungen und die Solvenz der Gesellschaft beeinflusste. Gleichzeitig verzeichneten wir im zu berichtenden Geschäftsjahr solide Anlageerträge. Die Anlagerendite betrug 3,6 % und wirkte sich auf den Jahresgewinn von CHF 5,5 Mio. äusserst positiv aus. Die Anzahl der Versicherten reduzierte sich im Berichtsjahr leicht um 2 000 auf 268 000 Versicherte. Die PK Rück konnte im vergangenen Jahr Prämieinnahmen in der Höhe von CHF 158,7 Mio. erzielen. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einem Rückgang von 6,1 %, wobei die periodischen Prämieinnahmen stabil bleiben. Strategisch ist die PK Rück auf Kurs und investiert in die Innovationsfähigkeit und Digitalisierung der Gesellschaft.

### Aussergewöhnlich gutes Anlageergebnis

Das ausgeprägte Sicherheitsstreben der PK Rück zeigt sich in einer nachhaltigen, risikoarmen Anlagestrategie, die sich im turbulenten Geschäftsjahr 2022 bewährt hat und im Geschäftsjahr 2023 vor allem in den beiden letzten Monaten zu einer hervorragenden Performance führte. Die Kapitalanlagen der PK Rück beliefen sich am Jahresende auf CHF 586,3 Mio. (Vorjahr: CHF 557.2 Mio.). Sie entwickelten sich mit einer Performance von 3,6 % sehr erfreulich. Dabei überzeugte nicht nur der absolute Anlageertrag, sondern auch das Anlageergebnis im Vergleich zum Index (Benchmark). Per Jahresende waren 74 % der Kapitalanlagen in Obligationen bzw. festverzinslichen Wertpapieren angelegt (Vorjahr: 71 %). Der Anteil an Geldmarktanlagen verringerte sich erneut und betrug Ende 2023 noch 3 % (Vorjahr: 8 %). Die Immobilienanlagen sanken leicht auf 9 % (Vorjahr: 10 %). Die alternativen Anlagen mit 5 % und die Aktienanteile mit 6 % wiesen gegenüber dem Vorjahr stabile Anteile auf. Neu hinzugekommen ist die Anlagekategorie der Hypotheken mit einem Anteil von 3 % per Ende Berichtsjahr. Die Kapitalanlagen der PK Rück werden dergestalt investiert, dass möglichst geringe Schwankungen auftreten und stabile Erträge erwirtschaftet werden können. Die PK Rück verfügt weiterhin über eine belastbare Bilanz mit ausreichend Eigenkapital, soliden Schwankungsrückstellungen, guter Solvenz (151 %) und 0 % Fremdkapital.

Wichtigste Kennzahlen in CHF	2023	2022	Veränderung
Gebuchte Bruttoprämien	158'717'240	169'081'174	- 6.1 %
Abgegebene Rückversicherungsprämien	- 2'496'079	- 3'992'524	- 37.5 %
Verwaltungsaufwendungen	- 18'999'203	- 16'681'372	+ 13.9 %
Kapitalanlagen	586'315'372	557'157'913	+ 5.2 %
Versicherungstechnische Rückstellungen	505'546'060	498'096'436	+ 1.5 %
Eigenkapital	115'573'963	82'145'173	+ 40.7 %
Solvabilitätsdeckung nach Solvency	151 %	198 %	- 23.7 %
Jahresergebnis	5'528'790	- 5'482'400	+ 200.8 %
Anzahl Versicherte	268'000	270'000	- 0.7 %

## **Ausblick: Nachhaltige Strategie fortsetzen**

Im Berichtsjahr wurden CHF 158.7 Mio. Bruttoprämien eingenommen (Vorjahr: CHF 169.1 Mio.). Die Bedürfnisse der Schlüsselkunden und Eigentümer zeigen auf, dass die flexibel wählbaren Risikoabdeckungen sehr gefragt sind. Im Rahmen der neuen Produktgeneration ist einerseits ein weiterer Rückgang der Risikoprämienanteile und, damit einhergehend, der versicherten Risiken zu erwarten. Aufgrund der Trendwende in der Realisierung von Invaliditätsrisiken ist die Bewertung der Eintretenswahrscheinlichkeit des Invaliditätsrisikos insgesamt aber deutlich erhöht, was andererseits zu höheren Prämien für zukünftige Verträge führt. Ein zunehmender Anteil der Risiken wird bei den Vorsorgeeinrichtungen bleiben und der Fokus liegt auf dem Management der gemeinsam getragenen Risiken Invalidität und Tod. So ist weiterhin ein grosses Interesse an deren kooperativer und kompetenter Bewirtschaftung vorhanden, wovon die PK Rück seit ihrer Gründung profitiert. In Umsetzung der angepassten Strategie wurden im Jahr 2022 die Verwaltungsaufwendungen zunächst verringert, um anschliessend ab 2023 die Organisation auf das sich verändernde Umfeld neu auszurichten. Die PK Rück hat im Berichtsjahr in die erforderlichen Ressourcen investiert, um auf die Herausforderungen der kommenden Jahre reagieren zu können. Mit 3.2 % hatte die PK Rück eine rekordtiefe Fluktuation und zugleich konnten sich zahlreiche Mitarbeitende intern weiterentwickeln.

## **Kontaktperson und weitere Informationen**

Anja Zürcher

Verantwortliche Business Transformation und Kommunikation

T + 41 44 510 25 65

[anja.zuercher@pkruECK.com](mailto:anja.zuercher@pkruECK.com)

Der Geschäftsbericht 2023 steht auf [geschaeftsbericht.pkruECK.com](https://geschaeftsbericht.pkruECK.com) zum Download bereit.

## **Über die PK Rück**

Wir unterstützen Vorsorgeeinrichtungen mit bedarfsgerechten und durchdachten Versicherungslösungen zur Deckung der Risiken Invalidität und Tod in der 2. Säule. Kunden wie auch Partner profitieren von unserem umfassenden Expertenwissen bei der Beurteilung von Risiken, bei deren Eindämmung durch Prävention und Wiedereingliederung sowie im Verständnis von deren Wirkungsweisen durch Auswertungen und Benchmarks. So engagieren wir uns gemeinsam für ein wirksames Leistungsfallmanagement und begrenzen aktiv die Zahl der Invaliditätsfälle – zum Wohl unserer Kunden, der einzelnen Versicherten und der Gesellschaft als Ganzes. Die PK Rück wurde Ende 2004 gegründet und zählt heute 268 000 Versicherte.